

WEITERE ANGEBOTE

Wir bieten die Möglichkeit, in Arbeitsgemeinschaften, Kursen oder dem „Additum“ besonderen Neigungen nachzugehen. Die Angebote variieren von Jahr zu Jahr und sind abhängig von Schülernachfrage und einsetzbaren Lehrkräften bzw. externen Kursleitern. Beispiele sind: Theater, Orchester, Vororchester, Chor, Schülerbands, Werken, Klettern, Rudern, verschiedene Sportarten.

Unser festes Programm an außerunterrichtlichen Veranstaltungen umfasst Schullandheime, Austausch-Programme und Studienfahrten. Beispiele sind: Schullandheim Klasse 6, Segel-Schullandheim Klasse 9, Austausch mit der Deutschen Schule Istanbul Klasse 10, Austausch mit Nizza, Studienfahrten Oberstufe (z.B. Griechenland)

WAHLMÖGLICHKEITEN UND ZÜGE AM BISMARCK-GYMNASIUM

Wir beginnen in den Klassen 5 bis 7 einheitlich mit Latein und Englisch. Ab Klasse 8 bestehen drei Wahlmöglichkeiten: Griechisch, Französisch und „Naturwissenschaft und Technik“ (NwT). Ab der 10. Klasse können Schüler, die Griechisch gewählt haben, sich für den in Karlsruhe nur bei uns angebotenen Zug „Europäisches Gymnasium“ entscheiden. In Klasse 10 können auch die Schüler, die NwT gewählt haben, Französisch als spätbeginnende Fremdsprache wählen. (Siehe auch Tabelle).

LATEIN UND ENGLISCH AB KLASSE 5

Wir sehen diese Kombination als wegweisend für die Zukunft an. Deswegen unterrichten wir beide Sprachen mit hoher Stundenzahl.

- Latein als Grundlage europäischer Sprachen und des Sprachenlernens allgemein
- Englisch als Weltsprache
- Synergieeffekte auch mit dem Fach Deutsch bieten Erleichterung

SPRACHLICHES PROFIL AB KLASSE 8

- Altsprachlich mit Griechisch als 3. Fremdsprache
- Neusprachlich mit Französisch als 3. Fremdsprache
- „Europäisches Gymnasium“ (ab Klasse 10)

NATURWISSENSCHAFTLICHES PROFIL AB KLASSE 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT) anstelle einer 3. Fremdsprache

WAHLMÖGLICHKEIT FÜR FRANZÖSISCH AB KLASSE 10

- Mit der Möglichkeit, zwei Kommunikationssprachen zu lernen, sind unsere Schüler auf die Anforderungen der Arbeitswelt gut vorbereitet

ZÜGE UND PROFILE AM BISMARCK-GYMNASIUM

5-7 2 Fremdsprachen Latein und Englisch

Profile ab Klasse 8

Klasse	Profile	Klasse	Profile
8	L-E-Gr	L-E-Fr	L-E-NwT
9	L-E-Gr	L-E-Fr	L-E-NwT
10	L-E-Gr wahlweise zus. Fr (anstelle einer der beiden Eingangssprachen L od. E) ► Europäisches Profil	L-E-Fr	L-E-NwT wahlweise zus. Fr
11/12	Kurstufe: Neben den Pflichtkursen ist eine individuelle Schwerpunktsetzung durch entsprechende Fächerwahl möglich.		



INFORMATIONSBLATT

BISMARCK-GYMNASIUM KARLSRUHE

Anschrift:	Bismarck-Gymnasium, Bismarckstr. 8, 76133 Karlsruhe
Telefon:	(0721) 133-4502
Telefax:	(0721) 133-4569
Homepage:	www.bismarck-gymnasium.de
Email:	info@bismarck-gymnasium.de
Schulleiter:	Dr. Peter Gilbert
Stellv. Schulleiter:	Roland Hennig
Sekretariat:	Frau Otterbach
Sprechzeiten:	Schulleiter: nach vorheriger Anmeldung Sekretariat: 9.00 - 12.00 Uhr

LAGE DER SCHULE UND SCHULGRÖSSE

Das Bismarck-Gymnasium liegt zentral in der Innenstadt und ist aufgrund der günstigen Verkehrsverbindungen auch für weitab wohnende Schüler leicht erreichbar. Wir sind eine kleine, überschaubare Schule (derzeit ca. 500 Schüler), worin ein nicht zu unterschätzender Vorteil liegt: Man kennt sich (gut).

ENTWICKLUNG DER GESAMTEN PERSÖNLICHKEIT

Unsere Schülerinnen und Schüler machen wir mit der humanistischen Tradition unserer Kultur vertraut. Zugleich ermöglichen wir ihnen einen breiten Einblick in das aktuelle Wissen. Unser besonderes Anliegen ist die Vermittlung und das Vorleben humanistischer Werte wie Toleranz, Liberalität und Weltoffenheit. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich bei uns wohl fühlen. Eine möglichst individuelle Förderung erleichtert einen guten Start in die Gymnasialzeit. Die familiäre Atmosphäre unserer relativ kleinen Schule bietet dafür beste Voraussetzungen.

SPRACHEN AM BISMARCK-GYMNASIUM

Charakteristikum des Bismarck-Gymnasiums ist das grundständige Latein, das alle Schülerinnen und Schüler von Klasse 5 bis mindestens Klasse 10 lernen.

- Latein vermittelt grundlegende Einblicke in Funktionsweisen von Sprachen
- Latein ist eine ideale Grundlage zum Erlernen weiterer Sprachen
- Um eine breit angelegte Sprachkompetenz zu erreichen, gewichten wir die Sprachen Deutsch, Latein und Englisch in der Unterstufe besonders stark
- Sprachkompetenz ist die Basis für das Verständnis auch aller anderen Fächer. Ab Klasse 8 besteht die Möglichkeit, entweder Griechisch oder Französisch hinzu zu wählen.
- Alle Schülerinnen und Schüler, die in Klasse 8 Griechisch oder NWT (Naturwissenschaft und Technik) gewählt haben, haben die Möglichkeit, in Klasse 10 Französisch als spätbeginnende Fremdsprache zu lernen
- Mit Abschluss der Klasse 10 erwirbt man das Latinum (erforderlich für zahlreiche Studiengänge) und ebenso nach drei Jahren Griechischunterricht plus einer Abschlussprüfung das Graecum.

EUROPÄISCHES GYMNASIUM

Das Europäische Gymnasium ist einerseits ein Profizug unserer Schule, andererseits berücksichtigen wir den Europagedanken in zahlreichen Elementen unseres Schulcurriculums. In diesem Profil werden die alten Fremdsprachen Latein und Griechisch verbunden mit den modernen Fremdsprachen Englisch und Französisch.

- Ab Klasse 8 Griechisch und ab Klasse 10 Französisch bei Abwahl entweder von Latein oder Englisch
- In der gymnasialen Oberstufe werden zwei Fremdsprachen belegt, wovon eine Latein oder Griechisch sein muss; eine der beiden Fremdsprachen muss schriftliches Prüfungsfach sein
- Dieser Zug fördert besonders die Sprachkompetenz, dazu aber auch die kulturelle Kompetenz
- Europa (Kulturen, Geschichte, Sprachen) ist inhaltlicher Schwerpunkt in unserem Schulcurriculum
- Bei Abschluss dieses Zuges erhält man das Zertifikat „Absolvent eines Europäischen Gymnasiums“, das als besonderes Prädikat bei Zulassung und Einstellung für den weiteren Studien- und Berufsweg betrachtet wird.

NATURWISSENSCHAFTEN AM BISMARCK-GYMNASIUM

Die Naturwissenschaften spielen am Bismarck-Gymnasium eine dem Sprachenlernen gleichgewichtige Rolle.

- Physikunterricht (ab Klasse 7) nach einem an der Universität Karlsruhe entwickelten didaktischen Konzept (Karlsruher Physikkurs).
- Projekte ab Klasse 8 im „Additum“ am Donnerstag Nachmittag
- Experimentierkurs Chemie für Interessierte in der Oberstufe
- AG Fischertechnik
- Betreute Teilnahme an der Chemie-Olympiade
- Kooperation mit dem Life-Science-Lab (Dt.Krebsforschungszentrum Heidelberg)
- enge Kooperation mit der Schülerakademie Karlsruhe und dem Hector-Seminar
- Schülerstudium Mathematik

KLASSE FÜR HOCHBEGABTE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Seit dem Schuljahr 2008/09 führen wir eine Klasse für besonders begabte Schülerinnen und Schüler, beginnend in der Klasse 5. Alle Hochbegabtenzüge in Baden-Württemberg folgen einem gemeinsamen Strukturmodell: durch Steigerung des Lerntempos (Akzeleration) entstehen Freiräume für die Vertiefung des Unterrichtsangebots (Enrichment). Am Bismarck-Gymnasium erhalten die Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5-7 in einigen Fächern separaten Unterricht, in den übrigen Fächern erfolgt der Unterricht im Klassenverband zusammen mit den Mitschülern der Parallelklassen. Ab der 8. Klasse wird eine eigene Klasse eingerichtet. Die Schulzeit wird nicht verkürzt; der Unterricht folgt dem Bildungsplan für das Gymnasium. Die Aufnahme in diese Klasse setzt einen Begabungstest an einer schulpsychologischen Beratungsstelle voraus, der im Rahmen des Anmeldeverfahrens durchgeführt wird.

MUSIK UND DIE STREICHERKLASSE

Wichtig ist uns, dass alle Schülerinnen und Schüler das Erlebnis des gemeinsamen Musizierens erfahren können. In der „Streicherklasse“ erhalten sie die Möglichkeit, gemeinsam ein Streichinstrument zu erlernen. Der Unterricht ist Bestandteil des Stundenplans und wird dreimal wöchentlich am Bismarck-Gymnasium durchgeführt. Das Musizieren findet unter der Anleitung eines Musiklehrers im Team-Teaching mit Lehrern des Badischen Konservatoriums statt. Alle Kinder der 5. Klasse, die Interesse am Erlernen eines Streichinstruments haben, können mitmachen. Die Gebühren betragen ca. 35 Euro monatlich (incl. Instrumentenmiete und Spind).

In der „Singklasse“ erfahren alle Schülerinnen und Schüler, die nicht an der Streicherklasse teilnehmen, das gemeinsame Musikerlebnis durch eine wöchentliche Chorstunde, die ebenfalls in den Musikunterricht integriert ist. Im Anschluss an die zweijährige Streicher- und Singklasse können die Schüler das gemeinsame Musizieren in den verschiedenen Musik-AGs fortsetzen.

SOZIALCURRICULUM

Elemente des Sozialcurriculums sind persönlichkeits- und gemeinschaftsstärkend. Für die Klassen 5 und 6 ist eine „Sozialstunde“ im Stundenplan verankert. Außerdem sind mehrere Bausteine vorgesehen, die auch von einem externen Partner durchgeführt werden können. Das Landheim in der Unterstufe, das Segeln und das Sozialpraktikum in Klasse 9 gehören ebenso zu den verpflichtenden Elementen.